

## Bericht des Jugendbeauftragten!

### Die Aufgaben des Jugendbeauftragten:

Vertretung der Stadt bei Veranstaltungen, Ausstellungen, Tagungen, Versammlungen die die Jugendarbeit betreffen, Mitarbeit an Projekten,! Meistens sind die Termine am Abend, aber am Tag muss ich schon mal den ein oder anderen Termin absagen, weil das ganze ja ein Ehrenamt im Ehrenamt ist, und auch ich Tagsüber auf der Arbeit bin!

### Vertretungsaufgaben:

1. Z.B. Der KRJ macht jedes Jahr in unserer Grund- u. Mittelschule einen Ehrenamtsabend für ehrenamtlich tätige im Landkreis. Da sind wir als Hausherr immer mit dabei mit einem Grußwort. Was auch für mich eine Gelegenheit ist Danke zu sagen für unsere Ehrenamtlichen In der Gemeinde.  
Die Städt. Musikschule macht Jährlich ein Weihnachtskonzert! Da hab ich 2x die Stadt mit einem Grußwort vertreten. Genauso bei einer Kunstausstellungseröffnung von Schülern der Realschule in der Zehntscheune.
2. Jedes Jahr gibt es eine Tagung des Bezirksjugendringes in Ansbach, zu der alle Jugendbeauftragten, Jugendvertretungen, Hauptamtliche in der Jugendarbeit des Bezirks eingeladen werden. Veranstaltungsort ist meistens das Bezirksrathaus in Ansbach! Beginn 9.00 Uhr morgens! Diese Veranstaltung steht immer unter einem Thema, und letztes Jahr war das Thema: Jugend im öffentlichen Raum. Mit versch. Referenten im Plenum, anschl. geht's dann in Untergruppen, und am Nachmittag ist nochmal Plenum mit den Ergebnissen der Arbeitskreise! Das ganze endet um 16.00 Uhr!
3. KJR jährlich 2 Vollversammlungen Frühjahr / Herbst. Da bin ich als Jugendbeauftragter Eingeladen, allerdings o. Stimmrecht, weil ich ja keine Gruppierung bin. Die Versammlungen sind insoweit wichtig, weil man da mitbekommt was im Kreis so alles läuft und wer da aktiv ist!  
Vorträge:
4. Organisation von Vorträgen gemeinsam mit dem Elternbeirat der Realschule zu bestimmten Themen wie z. B. Moderne Drogen und die Gefahren in der Schule.
5. Geschichtenvorlesen in der Sebastian Strobelschule zur Weihnachtszeit
6. Projektarbeit von der Realschule -- 9. Klassen haben eine Projektarbeit zum Thema „Die Möglichkeiten von Jugendlichen in Herrieden“ gemacht. Dazu war ich an einem Nachmittag in der Realschule und habe mit Schülern vor laufender Kamera eine Frage – Antwortrunde gemacht!

Projektarbeit:

Etwas zurückblicken -

Vergangene Projekte wie z.B. die Halfpipe am Kirchweihplatz. Zeit war zu lang bis zur Verwirklichung des Projekts! Amtsmühlen mahlen langsam - stimmt. Standortwahl, Gutachten (Fundament), (Hochwasser), Angebote einholen .ect.. .. dauerte zulang. Die Jugendlichen die das mitausgearbeitet haben, waren bei der Fertigstellung aus dem Alter herausgewachsen. Leider

Ein Wort zum JUZ – Weil es – Wie in einem Flyer zu lesen war, von der Stadt geschlossen wurde und die Jugendlichen in die Vereine geschickt werden!

Das JUZ lief jahrelang sehr gut, mit einem festen Betreuerstamm und einem festen Stamm an Jugendlichen. Aber auch die werden älter und sind irgendwann keine Jugendlichen mehr. Es haben sehr viele Aktionen stattgefunden um wieder Jugendliche in das JUZ zu bekommen, sogar Streetworking wurde gemacht! Scheinbar ist bei den Jugendlichen kein Bedarf an einem Jugendzentrum! Und wenn keine Jugendlichen da sind ist es konsequent das JUZ zu schließen. Um auch laufende Kosten zu sparen. (Beschluss des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport, Tourismus u. Partnerschaften). Und zum Thema: Jugendliche in die Vereine Schicken – Ich bin selber Vereinsvorstand, und bin froh um jeden Jugendlichen der kommt! Und die Vereinsjugendarbeit funktioniert in Herrieden sehr gut! Muss man an der Stelle auch mal lobend erwähnen!

Allgemein

Die Aufgaben des Jugendbeauftragten sind nicht Veranstaltungen für Jugendliche durchzuführen, sondern Jugendliche bei ihren Anliegen und Veranstaltungen zu unterstützen!

Und für die nächste Wahlperiode würde ich mir wünschen, dass der Jugendbeauftragte wieder kraft seines Amtes im Ausschuss für Jugend Kultur, Sport, Tourismus u. Partnerschaften Stimmberechtigt ist wie es in der letzten Periode auch war!

Vielen Dank

Gez.

Michael Weis

Jugendbeauftragter der Stadt Herrieden